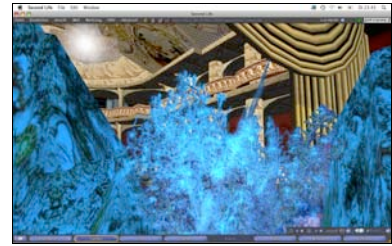
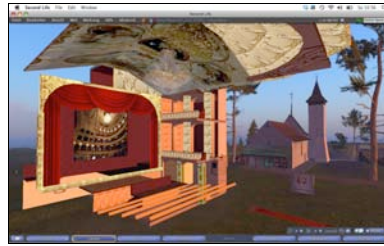
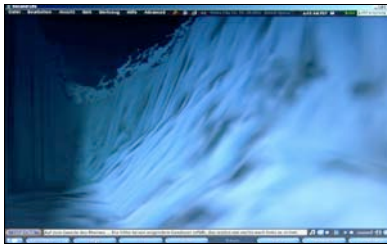


Ring-Studie 01

Richard Wagner: Das Rheingold/ Vorspiel



" – hier, wo ich nun gerade bin und wo manches gar nicht so übel ist, würde ich auf einer schönen wiese bei der Stadt von Bret und balken ein rohes theater nach meinem plane herstellen und lediglich bloß mit der ausstattung an decorationen und maschinerie versehen lassen, die zu der aufführung ... nöthig sind. Dann würde ich mir die geeignetsten sänger ... nach Zürich einladen: ... nach der dritten [Aufführung] wird das theater eingerissen und meine partitur verbrannt. Den leuten, denen die sache gefallen hat, sage ich dann: »nun macht's auch so!«"
(R. Wagner, 20. 9. 1850)

Konzept/ Regie.....Johanna Dombois
Dramaturgie.....Richard Klein
Virtuelle Kamera/ Second-Life-Flycam Jan Northoff
Set-Aufnahmeleitung Tobias Neisecke
Machinima Produktion/ Consulting Virtuelle Welten YOUin3D.com GmbH
Skripting Ikaros Kappler
Flash-Animation Jakob Atze Mebes
Real-Life-Kamera/ Schnitt Christian Asbach
Weißes Rauschen Johannes Gfeller
Assistenz Inworld Maïke Hoorenbeek
Assistenz Kamera/ Score-Management Christine Braune
Einspielung *Das Rheingold*, 1966ff. Herbert von Karajan/ Berliner Philharmoniker

Kein Einlaß für Zuspätkommende.

Besonderer Dank geht an das Bundesamt für Kultur der Schweiz BAK (Bern)/ Sitemapping-CH Media Projects 2007 für die finanzielle Unterstützung.

Des weiteren danken wir Aram Bartholl (Berlin), dem Betreiber von Swiss City Second Life® Nathiel Siamendes, den Besitzern des Zurich City Opera House Second Life® Ligeia Westwick und Silef Fisseux sowie Matthias Rebstock (Hildesheim) und David Roesner (Exeter).

